



Inhaltsverzeichnis

Seite

Beschlüsse des Stadtrates

286

Feststellung der Jahresrechnung 2008 der Stadt Jena und Entlastung des Oberbürgermeisters

286

Öffentliche Ausschreibungen

288

Ersatzneubau der Sporthalle des Berufsschulzentrums Göschwitz, Rudolstädter Str. 95, 07745 Jena

288

Jenaer Statistik - Quartalsbericht I/2010

Beilage

Das Amtsblatt der Stadt Jena ist das offizielle Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Jena.

Herausgeber: Stadtverwaltung Jena, Bereich des Oberbürgermeisters

Anschrift: Stadtverwaltung Jena, Bereich des Oberbürgermeisters, Postfach 10 03 38, 07703 Jena, Fax: 49-20 20, Telefon: 49-21 11, E-Mail: amtsblatt@jena.de
Erscheinungsweise: wöchentlich, jeweils Donnerstag Einzelbezug: 0,60 € - Jahres-ABO: bei Bezug auf Rechnung 28,80 €, bei Bezug im Lastschriftverfahren 26,40 €, zzgl. Vertriebsgebühr: 0,25 €. Kündigungstermine: 30.06. und 31.12. eines Jahres - Kündigungsfrist: 1 Tag vor o.g. Terminen (Datum des Poststempels).

Adressänderungen bitte schriftlich an o.g. Anschrift (per Post, Fax oder E-Mail).

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Alle Angaben ohne Gewähr.

Druck: Saale Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena gGmbH, anerkannte Werkstatt, § 57 SchwbG, Am Flutgraben 14, 07743 Jena.

Redaktionsschluss: 23. Juli 2010 (Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30. Juli 2010)

Beschlüsse des Stadtrates

Feststellung der Jahresrechnung 2008 der Stadt Jena und Entlastung des Oberbürgermeisters

- beschl. am 19.05.2010; Beschl.-Nr. 10/0477-BV

1. Die Jahresrechnung 2008 der Stadt Jena wird festgestellt. Das Haushaltsjahr hat mit dem in Anlage 1 dargestellten Ergebnis abgeschlossen.
2. Der OB wird von der Jahresrechnung 2008 entlastet.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, alle Beanstandungen, Forderungen und Empfehlungen des Rechnungsprüfungsamtes im Rahmen seines Schlussberichtes über die Prüfung der Jahresrechnung 2008 (Anlage 3) zu beachten bzw. zu erfüllen.
4. Der Oberbürgermeister wird insbesondere beauftragt sicherzustellen, dass Verträge seitens der Stadt immer schriftlich fixiert werden.
5. Der Oberbürgermeister legt dem Stadtrat zur Sitzung am 25.08.2010 eine Berichtsvorlage über die Erfüllung der Auflagen vor.

Begründung:

Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Jena hat gemäß §§ 82 und 84 ThürKO die Jahresrechnung 2008 vom 30.04.2009 geprüft und als Ergebnis der örtlichen Prüfung den Schlussbericht 2008 am 12.01.2010 vorgelegt. Die Originalunterlagen standen uneingeschränkt zur Verfügung.

Die Rechnungsprüfung erstreckte sich insbesondere auf die Einhaltung der für die städtische Finanzwirtschaft geltenden Vorschriften und Grundsätze nach dem kommunalen Haushaltsrecht.

Der Schlussbericht 2008 vom 12.01.2010 wurde in den Dienstberatungen des Oberbürgermeisters am 19.01. und 09.02.2010 mit den Dezernenten ausgewertet.

Den Mitgliedern des Rechnungsprüfungsausschusses wurde der Bericht am 20.01.2010 übergeben. Der Ausschuss hat den Bericht insgesamt auf drei Sitzungen beraten. Der vollständige Schlussbericht liegt den Fraktionen vor.

Der Rechnungsprüfungsausschuss konnte feststellen, dass sich die Zahl der Beanstandungen und Forderungen des Rechnungsprüfungsamtes im Schlussbericht 2008 gegenüber den Vorjahren weiter verringert hat. Dies ist einerseits einer verbesserten Haushaltsdurchführung anzurechnen, andererseits wirkt hier die zunehmend beratende und begleitende Prüfung durch den Rechnungsprüfungsausschuss und das Rechnungsprüfungsamt.

Festzustellen war allerdings, dass es eine mündliche Auftragserteilung an eine Beratungsgesellschaft gab. Dies stellte einen Verstoß gegen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung dar.

Auf dieser Grundlage war keine ordnungsgemäße Prüfung möglich.

Die Auftragserteilung ohne schriftlichen Auftrag und die Beanstandung 8 S. 80 – doppeltes Gutachten – nahmen einen großen Raum in der Diskussion zur Jahresrechnung 2008 im Rechnungsprüfungsausschuss ein.

Insgesamt steht der Feststellung der Jahresrechnung 2008 und der Entlastung des Oberbürgermeisters von der Jahresrechnung 2008 nichts entgegen. Der Rechnungsprüfungsausschuss erwartet in der geforderten Stellungnahme des Oberbürgermeisters eine Reaktion der betroffenen Fachämter und Fachbereiche.

Anlage 1

Stadt Jena
Haushaltsrechnung 2008
Feststellung des Ergebnisses

	(€)		
	Verwaltungshaushalt	Vermögenshaushalt	Gesamthaushalt
Soll-Einnahmen	1) 220.875.683,49	2) 35.499.131,93	256.374.815,42
+ neue Haushaltseinnahmereste	0,00	1.238.280,00	1.238.280,00
./. Abgang alter Haushaltseinnahmereste	0,00	127.354,12	127.354,12
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	-1.778.753,15	68.296,10	-1.710.457,05
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	222.654.436,64	36.541.761,71	259.196.198,35
Soll-Ausgaben	3) 221.883.644,87	3, 4) 28.662.989,73	3, 4) 250.546.634,60
+ neue Haushaltsausgabereste	1.715.767,00	8.145.108,26	9.860.875,26
./. Abgang alter Haushaltsausgabereste	944.975,23	266.336,28	1.211.311,51
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	0,00	0,00
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	222.654.436,64	36.541.761,71	259.196.198,35
Etwaiger Unterschied bereinigte Soll-Einnahmen ./. bereinigte Soll-Ausgaben (Fehlbetrag)	0,00	0,00	0,00

- 1) darin enthalten: Restebereinigung des laufenden Rechnungsjahres 2.698.893,49
- 2) darin enthalten: Restebereinigung des laufenden Rechnungsjahres 196.414,58
- 3) darin enthalten: Zuführung vom Verwaltungshaushalt (VWH) zum Vermögenshaushalt (VMH) 29.990.530,17
- 4) darin enthalten: Überschuss nach § 79 Abs. 3 ThürGemHV 12.612.547,25

Jena, 30.04.2009

Die richtige Aufstellung
der Haushaltsrechnung bescheinigt:

gez. Jauch
Dezernent Finanzen,
Sicherheit und Bürgerservice

Hinweis:

Die weiteren Anlagen des vorstehenden Beschlusses können bei Bedarf während der Dienstzeiten eingesehen werden im Büro des Stadtrates, Am Anger 15, Zi. 317/318.

Öffentliche Ausschreibungen



Auftraggeber:

Kommunale Immobilien Jena (KIJ), PF 100338, 07703
Jena bzw. Paradiesstraße 6, 07743 Jena, (1. OG, Zi. 1.13)
Tel.-Nr. 03641-497006 Fax 03641-497005

Vorhaben:

Ersatzneubau der Sporthalle des Berufsschulzentrums Göschwitz, Rudolstädter Str. 95, 07745 Jena

Gefördert nach dem Zukunftsinvestitionsgesetz („Konjunkturprogramm II“) durch die Bundesrepublik Deutschland.

KIJ schreibt folgende Leistungen aus:

Los	Leistung	Entgelt/ Versand	Ausführungs- frist	Eröffnungs- termin
9	Fassadenbekleidungen ca. 100 m ² vorgehängte hinterlüftete Außenwandbekleidung aus großformatigen Faserzementplatten, incl. Unterkonstruktion und Wärmedämmung; ca. 100 lfm Fassadenprofile Aluminium.	13,00 €	40. – 51. KW 2010	25.08.2010 14:00 Uhr
10	Glasfassaden/Außentüren 3 St. (gesamt ca. 25 m ²) Alu-Glas-Außentürelemente; 9 St. (gesamt ca. 20 m ²) Alu-Glas-Außenfensterelemente, 7 St. (gesamt ca. 45 m ²) Alu-Glas-Innentürelemente, z.T. als Rauchschutztüren, 2 St. 1-flügelige und 1 St. 1-flügelige wärmegeämmte Stahl-Außentüren.	10,00 €	40. – 51. KW 2010	25.08.2010 14:30 Uhr

Für die Ausschreibungsunterlagen wird das o.g. Entgelt erhoben, das vor Abholung der Unterlagen auf das Konto des Auftraggebers bei der Sparkasse Jena Konto-Nr. 330 30 BLZ 83053030 Cod.Zahlungsgrund 6661.140212.06 mit dem Vermerk "BSZ Jena-Göschwitz, Sporthalle, Los ..." einzuzahlen ist. Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet. Es werden keine Verrechnungsschecks akzeptiert!

Die Ausschreibungsunterlagen werden nur gegen den Nachweis über die Einzahlung beim Auftraggeber ab **29.07.2010** verschickt. Sie können auch täglich von 9:00 – 12:00 Uhr abgeholt werden. In diesem Fall bitten wir einen Tag vor Abholung um telefonische Anmeldung.

Der Versand der Unterlagen erfolgt nur bis zum 4. Werktag vor dem Eröffnungstermin. Anforderungen zur Zusendung über den Postweg werden nach dieser Frist nicht mehr bearbeitet.

Die Angebote sind bis zum Eröffnungstermin beim Auftraggeber einzureichen.

Zuschlagsfrist: **23.09.2010**

Nachprüfungsstelle:

Thür. Landesverwaltungsamt, Ref. 250 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar